

Infozettel

STAMMGÄSTE von Rebecca Koellner**Die Konzeption der artistic seed**

Guerilla-Gärtner bringen eine Brache im Stadtraum mit einfachen Mitteln zum Blühen. Sie werfen aus Erde geformte handliche Kugeln, sogenannte Seedbombs, auf das unzugängliche Gelände, hoffen auf Regen und warten, dass der in der Kugel steckende Pflanzensamen zu wachsen beginnt.

Davon inspiriert beauftragt KlimaKunstSchule Künstlerinnen und Künstler mit der Entwicklung von artistic seeds für die Schule. Die Vision: Die Kunst sät Ideen, die das Potential haben, sich in der Schule zu kleineren und größeren Projekten zu entwickeln. Ideen, die von den Schülerinnen und Schülern und ihren Lehrerinnen und Lehrern gepflegt und groß gezogen werden.

Der konkrete Ablauf von STAMMGÄSTE

Das Angebot von Rebecca Koellner beginnt in der Schule und wird an einem öffentlichen Ort mit Bäumen weitergeführt. Das Angebot gliedert sich in **zwei inhaltliche Module**.

- Die Einführung in das Themenfeld Natur und Kunst und die künstlerische Auseinandersetzung von Rebecca Koellner damit erfolgt an vier **Inspirations-Stationen**.
- Im Anschluss an die Einführung beschriften die Schülerinnen und Schüler geeignete Bäume mit Texten, die zum Nachdenken über die Natur anregen. Dem Baum wird durch die Beschriftung kein Schaden zugefügt, da eine spezielle Baumschutzfarbe verwendet wird. Die Begegnung und der Dialog mit interessierten Passanten ist ebenfalls Teil der Kunstaktion.

Der Tag schließt mit der Aufnahme eines gemeinsamen Bilds. Der **zeitliche Umfang beträgt ca. sechs Zeitstunden** mit Pausen.

Unsere Altersempfehlung

Das Angebot von Rebecca Koellner richtet sich vor allem an Kinder und Jugendliche ab 14 Jahren.

Formale Voraussetzungen

- Die Veranstaltung muss versicherungsrechtlich von der projektverantwortlichen Lehrkraft als Projekttag angemeldet und als Schulveranstaltung durchgeführt werden.
- Im Vorfeld muss die Einverständniserklärung der Eltern für die Teilnahme ihres Kindes sowie eine Freigabe zur Verwendung entstehender Filme, Fotos und anderer

Projektmaterialien im Rahmen von *KlimaKunstSchule* eingeholt werden.

Notwendige Vorbereitungen

- Im Vorfeld des gemeinsamen Tags besprechen die Lehrkraft und die Künstlerin welche Bäume im öffentlichen Raum für die Aktion in Frage kommen und kümmern sich um eine Genehmigung für die Aktion.
- Darüber hinaus wird im Vorfeld geklärt, in welcher Form die Aktion dokumentiert wird (zum Beispiel Foto, Video, Social Media) und welche Ausrüstung dafür notwendig ist.
- Die Schülerinnen und Schüler benötigen für die Aktion Arbeitskleidung, die schmutzig werden darf. Handschuhe werden von der Künstlerin mitgebracht.

Ihre Verantwortung

Die artistic seed ist ein Erlebnis. Sie produziert kein fertiges Ergebnis, sondern ist als Inspiration gedacht, selbst zu handeln und eigene Ideen zum Blühen zu bringen.

Sie beschäftigen sich mit Ihrer Klasse/Kurs/Arbeitsgemeinschaft/Projektgruppe mit dem Thema Klimawandel und Klimaschutz und arbeiten engagiert daran, Wissen nicht nur zu vermitteln, sondern auch zu gesellschaftlichem Handeln zu motivieren. Solches Engagement verdient Anerkennung und Unterstützung.

Das Programm unterstützt Sie. Durch Inspiration. Durch Support und Vernetzung. Durch Geld. Aber: Das Programm *KlimaKunstSchule* ist kein Projekt, das andere für Sie durchführen.

Wir sind gespannt auf Ihre Projekte!

Weitere Informationen:

BildungsCent e.V. • +49 30 610 81 44 94
• klimakunstschule@bildungscent.de • www.bildungscent.de



BildungsCent e.V.

**KLIMA
KUNST
SCHULE**

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz,
Bau und Reaktorsicherheit



NATIONALE
KLIMASCHUTZ
INITIATIVE

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages